

Antrag 75/II/2023**KDV Spandau****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Verbot von E-Einwegzigaretten**

1 Die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion und die
2 SPD-Mitglieder der Bundesregierung werden dazu
3 aufgefordert, sich für ein Verbot des Vertriebes von
4 E-Einwegzigaretten einzusetzen.

5

6 Begründung

7 Aktuell werden von vielen Herstellern neben den E-
8 Zigaretten auch E-Einwegzigaretten auf den Markt ge-
9 bracht. Die Einweg-Varianten der E-Zigaretten werden
10 nach einmaliger Nutzung entsorgt und tragen zur enormen
11 Müllzuwachs und auch der Umweltverschmutzung
12 bei.

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

Empfehlung der Antragskommission**Erledigt durch Beschlusslage (164/I/2023) (Konsens)**

Siehe Antrag 164/I/2023 Herstellung, Import sowie Verkauf von Einweg-Vapes verbieten (Annahme mit Änderungen):¹

Wir fordern

- die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhaus Berlin und des Senats auf, sich dem Beispiel Schleswig-Holsteins anzuschließen und sich auf nationaler wie europäischer Ebene für ein Verbot von Einweg-Vapes auszusprechen;
- die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion auf, die Bundesratsinitiative für ein Europaweites Verbot von Einweg-E-Zigaretten zu unterstützen;
- die Mitglieder der SPD im Europarat und Europaparlament auf, sich auf europäischer Ebene für ein Verbot der Herstellung, des Imports sowie des Verkaufs von Einweg Vapes in der gesamten EU einzusetzen;
- die SPD Mitglieder der Bundesregierung auf, eine Informationskampagne umgehend zu initiieren, insbesondere in Schulen, die über die bestehenden Gefahren der Vapes für Umwelt und Gesundheit aufklärt;
- die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion und der Bundesregierung auf, für Einweg-Vapes, die bereits hergestellt wurden, ein niedrigschwelliges Recyclingangebot einzurichten.